

	<p>Objekt: Victorinus</p> <p>Museum: Numismatische Sammlungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Universitätsstr. 1 D-402 Düsseldorf 0211-81-12996 ohannes.wienand@uni- duesseldorf.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: b5495.z593</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Büste des Victorinus nach r., mit Strahlenkrone, in Panzer mit Paludamentum. Rückseite: Pax l. stehend, in der erhobenen rechten Hand einen Olivenzweig, in der linken schräg ein langes Zepter. Beizeichen V / [* // -].

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 2.14 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	269-271 n. Chr.
	wer	
	wo	Köln
Hergestellt	wann	269-271 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Brauweiler (Pulheim)
Beauftragt	wann	
	wer	Marcus Piavonius Victorinus (220-271)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Marcus Piavonius Victorinus (220-271)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar
- Herrscher
- Kupfer
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Elmer 682 (Köln, etwa gegen Ende 269 n. Chr.).
- Mairat 2014 (Gallic Empire) Nr. 584 oder Nr. 588 (Trier, etwa Ende 269 bis Mitte 270 n. Chr.). Mairat 2014 unterscheidet zwischen einer am Ende mit Trennpunkten unterbrochenen Avers-Legende (Nr. 584) bzw. einer ununterbrochenen (Nr. 588).
- RIC V.2 S. 397, Nr. 118 (Köln, 269-271 n. Chr.).
- Ziegler 1983 (Brauweiler) Nr. 593 (dieses Stück).
- beim vorliegenden Stück ist keine eindeutige Zuordnung möglich..